

ernant. Der bisherige Präsident der Staatspolizeiverwaltung, Dr. jur. Adolph, ist als Ministerialrat ins Justizministerium versetzt worden.

Kein Volksbegehrten. Wie in den Zeitungen bereits mitgeteilt worden ist, kann das Volksbegehrten zur Ergänzung des Reichsfiedelungsgesetzes nicht durchgeführt werden, weil der Reichsbund für Siedlung und Pachtung, der es beantragt hatte, den Gemeinden keine Vorbrüche zu Eintragungslisten überwandt hat. Die Gemeinden und Verwaltungsbehörden können also nichts in der Sache tun, sie brauchen insbesondere auch keine Fehlanzeigen nach § 96 der Reichsstimmungsordnung zu erstatten.

Meissen. Ein Glöckenspiel aus Meißner Porzellan wird demnächst das hiesige Rathaus erhalten. Die Glöckchen, die von der Porzellanmanufaktur hergestellt werden, sollen, nach den ersten Versuchen zu urteilen, einen ganz eigenen Klang besitzen, weil noch die beiden Lagen eine solche Tonfülle haben, daß sie zu den tiefen in schönem Störkeverhältnis stehen.

Dresden. Der Inhaber eines hiesigen Weinfabrikanten in Worms leerte Flaschen zurück, für die ihm 147 000 M. gutgeschrieben werden sollten. Zu seiner nicht geringen Überraschung stellte sich aber heraus, daß er für die Rücksendung der leeren Flaschen nicht weniger als 120 000 M. Fracht zu bezahlen hatte.

Bad Lausig. Durch rechtskräftigen Strafbefehl des hiesigen Amtsgerichts ist die Gutsbesitzerin Hulda M. Aurich geb. Seifert in Lausig Nr. 2 zu 100 000 M. Strafe verurteilt worden, weil sie für Butter vorsätzlich höhere Preise als die Höchstpreise im Sinne des Gesetzes, betreffend Höchstpreise, gefordert und genommen hat.

Plauen I. V. Nach Beendigung des Radrennens am Sonntag ereignete sich ein bedauerlicher Automobilunfall, dessen Folgen jetzt noch nicht abzusehen sind. Ein geschlossenes Privatauto, das eine Anzahl von Besuchern des Rennens nach der Stadt zurückfördern sollte, fuhr unweit des Sportplatzes durch einen unglücklichen Fußgänger gegen einen Straßenbaum, schlug um und wurde schwer beschädigt. Die Insassen, drei Frauen, ein Mann und zwei Kinder, wurden herausgeschleudert und so bedenklich verletzt, daß sie sämtlich im Krankenhaus und in Kliniken untergebracht werden mußten.

Lengenfeld. Die Kirchengemeindevertretung hat Gräulein Sophie Riedel als Organistin an hiesiger Kirche gewählt, nachdem leichter ihr vierjähriges Studium im Conservatorium in Leipzig vollendet hat. In der letzten Sitzung wurde sie durch den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes feierlich in ihr Amt eingewiesen und verpflichtet.

Kirchennotizen aus Wilsdruff.  
Donnerstag den 3. Mai, abends 8.30 Uhr Hauptversamm-

lung des Jungmännervereins (Konfirmandensaal). (7.30 Uhr Bibelstunde.)

## Ordentlicher Mann

verheiratet, sucht Arbeit, um liebsten als Ausflug. Bericht mit Pferden umzugehen. Wohnung ist vorhanden.

Werte Offert unter 2038  
a. d. Egp. b. Bl.

Die unwahre Behauptung über Herrn Schulze-Weistropp, nehmen wir hiermit zurück.

Frau Gründel und Beyer.

Perfekt. Stenotypistin und Maschinenschreiberin für sofort gesucht.

Angeb. unter 2042 an die Geschäftsführer d. Blätters erbeten.

Suche zum 1. Junktordenliches, fleißiges

Hausmädchen im Alter v. 14—17 Jahren Frau J. Hübel, Zwickau

Suche für 1. Juni jüngeres eheliches, einfaches

Haus- u. Stubenmädchen Frau Wegel, Birkenhain

## Ein Trauring

gez. M. L. 1916 26. 12. von Klipphausen bis Burkhardswalde verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbigen gegen hohe Belohnung im Gasthof Klipphausen abzugeben.

Dixin das dankbare Seifenpulver  
Ist sparsam im Gebrauch und billig.  
ALLEINIGE HERSTELLER:  
HENKEL & CIE., DÜSSELDORF

## Homöopathischer Verein Wilsdruff.

Sonnabend den 5. Mai ab 7 Uhr im „Lindenschlößchen“  
Feier des 3-jährig. Bestehens.  
Zahlreiches Erscheinen erwünscht. Der Gesamtvorstand.

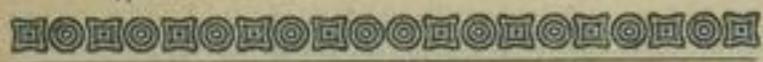


## Lindenschlößchen - Lichtspiele.

Freitag den 4. Mai abends 8 Uhr  
Das Sous in dem ergreifenden Drama in  
5 Alten

## „Schleichende Seuche“

und das herrliche Lustspiel  
„Die Braut im Wasser“.



Gilt!

Gilt!

Nur Donnerstag und Freitag!

Sichern Sie sich Ihren Bedarf noch rechtzeitig durch Anzahlung.

Zwei nur kleine Posten eingetroffen!

2 gestickte weiße Bettbezüge mit 4 Kissen nur M. 75 000

2 bunte Bettbezüge m. 4 Kissen nur M. 69 000

Hemdentuch, pa. Renforce, 80 cm breit, per

Mtr. o M. 3900 an

Oxford, 80 cm breit, noch immer per Meter

von M. 2900 an

Jalett, garantiert rein säurefrei, rot und gestreift

per Meter von M. 5900 an

Dowlas für Bettlaken, per Mtr. o M. 6000 an

Handtuch, bunt u. weiß, per Mtr. o M. 2600 an

Schürzenstoff, 120 cm breit, per Meter von

M. 6400 an

Blaudruck, schöne Muster, per Mtr. o M. 4200 an

1 Blaudruckkleid, nur M. 16000

Anzugstoffe, Loden, Cheviot und blaues Tuch

per Meter von M. 11 000 an

Musseline, mod. gemust., per Mtr. o M. 3600 an

Perkal für Oberhemden per Mtr. o M. 3950 an

Stangenleinen, Nattune, (schöne Muster),

Vinon, in Kissen- und Deckbettbreite, Wiss-

tücher, Bettzeug, prima Schleifer und Lautscher

Doppelbrück, Blusenflanelle usw., kaufen Sie,

so lange Vorrat reicht, wie altbekannt, noch sehr preiswert nur bei

Hogel & Wiesenfeld, Dresden - A. 1,

Liliengasse 7, 1 Treppen. Kein Laden.

2 Min. vom Postplatz. Wenig Spesen, daher billig.

## Versteigerung von altem Holz

findet Sonnabend den 5. Mai vorm. 10 Uhr  
bei unserem Albertschachte Wurgwitz statt.

Staatl. Steinkohlenwerk Zwickau.

## Privilegierte Schützengesellschaft

Wilsdruff

Donnerstag, den 3. Mai

abends 8 Uhr

## Berammlung

im Schützenhaus. Wichtige

Tagesordnung.

## Das Direktorium.

Sonntag, den 6. Mai.

Aufziehen. Stellen im

Gasthof Wölker Adler nach-

mittags 3 Uhr der aktiven

und passiven Kameraden.

In Uniform u. dunkl. Hose.

## Das Kommando.

## Militärverein

Am 30. April verstarb

unser Kamerad Geh.

Deokonomierat Dr. Andrä.

Wir bitten, sich möglichst

zahlreich an seiner Beerdigung

zu beteiligen.

Herr Kamerad Gottfried

Georg Dr. Andrä, Geheimer

Deokonomierat-Braunschweig,

geb. 25. 11. 51 Schönfeld

b. Leipzig, 1. 10. 70—30. 9. 71.

Ewigjähriger der 5. Eskadron

des Garde Reiterregiments,

Inhaber der R. D. 70/71

weiß, gehörte unserm Verein

seit 11. Mai 95 an.

Leicht sei ihm die Erde!

Sonnabend wichtige Ver-

fammlung.

## Musikinstrumente

aller Art verkauft, kauft und

tauscht Lorenz, Dresden-A.,

Lützschenastraße 6.

## Strubel kommt und kauft

Lumpen, Kilo bis zu 400 Mark,

Knochen, Papier, Alteisen,

Alte Sackleinien, Metalle

zu höchsten Preisen

Freitag d. 4. u. Sonnabend d. 5. Mai

im Gasthof zum „Gosdenen Löwen“.

## Die älteste Rossschlächterei

Speisewirtschaft und Pferdegeschäft im

Planenschen Grunde.

Inhaber: Kurt Siering

Freital-Potschappel, Thorandter Str. 25.

Fernbus Amt Deuben Nr. 151

Kaufstall, Schlachtpferde, allerhöchste Preisen

Bei Unglücksfällen sofort Tag und

Nacht mit Transportgeschierte zur Stelle.

Kleine Inserate — große Erfolge.

## Ein Waggon Saatkartoffeln

Industrie

Freitag bis Sonnabend ei-

treffend u. billige Bestellung

Louis Seide

Wilsdruff.

Fernsprecher Nr. 5 u. 1

## Metall-

## Rorte

Dresden-A.

20. Weitner Str. 20

nahe Postplatz

kauft ↗

Gold

Silber

Platin

Double-pond

Gebisse u.

eine Jähne

Messing

Kupfer

Zinn

Zink

Blei

Reiss — Diskret.

Rasche höfliche Bedienung

Sehnsuchts geöffnet,

so drittliebliches Unternehmen.



SLUB

Wir führen Wissen.

Heimatmuseum

der Stadt Wilsdruff

WILSDRUFF